

DEIN ARZTGESPRÄCH - DEINE CHECKLISTE ZUR VORBEREITUNG

1.	Suche dir einen CED-Spezialisten.	3b	. Beschwerden außerhalb des Verdauungstraktes, z.B.
	Dabei helfen können:		o Hautprobleme
			o chronische Müdigkeit
	o Andere Betroffene		o Gelenksschmerzen
	(z.B. im Austausch mit Mitgliedern der ÖMCCV -		o Migräne
	Österreichische Morbus Crohn /		o Augenentzündungen
	Colitis ulcerosa Vereinigung)		o Fieberblasen
	o CED-Helpline (+43 1 267 6 167)		o Entzündungen oder Reizungen im Unterleib
	o CED-Atlas von Darm Plus		o Sonstiges, nämlich
	(www.darmplus.at/ced-atlas)		
2.	Informiere dich vorab zum Thema CED.	4.	Dein Umfeld und du – erzähl deinem Arzt / deiner
	Geeignete Quellen sind:		Ärztin von deinem Alltag und deinen Plänen.
	o CED-Kompass (https://ced-kompass.at)		o Wie lebst du?
	o CED-Helpline (+43 1 267 6 167)		o Beruf
	o Websites, Broschüren und Bücher von seriösen		o Sport & Bewegung
	Herausgebern - dazu gehören Patienten-		o Familie / Familienplanung
	organisationen wie die ÖMCCV, medizinische		o Reisen
	Institutionen und pharmazeutische Unternehmen		o Krankheiten in deiner Familie/deinem Umfeld
	Ein gutes Beispiel: www.ced-trotzdem-ich.at		o Anstehende Operationen (z.B. auch Zahneingriffe)
	Aktuelle Info-Broschüren findest du auch beim		o Sonstiges, nämlich
	CED-Kompass unter "Dein Leben mit einer CED".		
	Informiere deinen Arzt/deine Ärztin über deine	5.	Deine Therapie - dein Mitspracherecht:
	Krankengeschichte. Bring folgende Unterlagen mit:		Entscheide GEMEINSAM mit deinem Arzt / deiner Ärztin, welche die geeignete Therapie für dich ist!
	o Befunde		
	o Laborbefunde/-werte		o Welche Therapien gibt es und wie wirken sie?
	o OP-Berichte		o Was sind die Vor- und Nachteile bzw. Chancen
	o Bisher eingenommene/angewendete Medikamente		und Risiken der möglichen Therapieformen?
			o Welche Nebenwirkungen können auftreten?
			o Welche Wechselwirkungen können auftreten?
			o Welche Möglichkeiten der Anwendung gibt es
			(Tabletten, Spritzen, Infusionen etc.)?
3a	. Gib wichtige zusätzliche Informationen wie etwaige		o Wie oft muss ich die Therapie einnehmen/
	Komplikationen bisher, z.B.		anwenden?
			o Darf ich während der Therapie schwanger
	o perianale Fisteln		werden?
	o Abszesse		o Wie lange dauert die Therapie?
	o Sonstiges, nämlich		o Gibt es bei der Therapie einen Gewöhnungseffekt?
			o Kann die Therapie ausgesetzt werden?
			o Was passiert, wenn ich mein Medikament



vergesse?



- o Was passiert, wenn ich zu viel von meinem Medikament einnehme/anwende?
- o Was passiert, wenn ich die Medikamente absetze?
- o Was passiert bei nicht korrekter Lagerung bzw. Aufbewahrung?
- o Welche nicht-medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten gibt es?
- o Welche komplementärmedizinischen Maßnahmen gibt es?
- o Was passiert bei Nichtbehandlung?
- o Was gilt es bei Reisen oder einem längeren Auslandsaufenthalt zu beachten?
- 6. Bereite dich gut auf komplexere Untersuchungen vor das gibt dir Sicherheit.

o Offene Fragen vorab klären:

- o Welchen Zweck hat die Untersuchung?
- o Was passiert bei der Untersuchung?
- o Wie lange dauert sie?
- o Welche vorbereitenden Maßnahmen muss ich treffen?
- o Was muss ich nach der Untersuchung beachten?
- o Welche Risiken birgt die Untersuchung?
- o Was passiert, wenn ich die Untersuchung nicht durchführen lasse?
- o Ist es möglich oder notwendig, eine Begleitperson mitzubringen?
- o Falls vor der Untersuchung eine Darmreinigung nötig ist, folge der Vorbereitung sorgfältig.
 Infos dazu findest du hier:
 https://ced-kompass.at/darmreinigung
- o Bei Interesse: Lass dir die Bilder der Spiegelung, des MRTs oder Ultraschalls erklären, so kannst du vielleicht selbst in 6 Monaten oder einem Jahr die Besserung oder gar Abheilung der Schleimhaut sehen!
- 7. Führe ein ausführliches Gespräch vor operativen Eingriffen.
 - o Was passiert bei der Operation?
 - o Wie schwerwiegend ist die Operation?
 - o Wie erfolgt die Operation und wie lange dauert sie?
 - o Welche positiven und negativen Folgen hat die Operation für mich?

- o Mit welchen Beeinträchtigungen sollte ich nach der Operation rechnen?
- o Wie lange dauert es, bis ich das Krankenhaus verlassen kann?
- o Wie lange wird der Krankenstand dauern?
- o Welche Diät soll ich nach der Operation halten und wie lange?
- o Unter welchen Umständen benötige ich einen künstlichen Darmausgang (Stoma)?
- o Welche Möglichkeiten gibt es, das Stoma rückzuoperieren, und wann kann dies erfolgen?
- o Was muss ich außerdem beachten (z.B. nicht rauchen)?
- o Kann ich im Anschluss an die OP auf Kur gehen?
- o Ist Familienplanung nach der Operation möglich? Was muss ich dabei beachten?
- o Welche Abteilung (Chirurgie/Interne) ist mein Ansprechpartner bei weiteren Fragen zur Operation?
- o Was passiert, wenn ich mich nicht operieren lasse?

Um den richtigen Chirurgen für dich zu finden, nutze am besten die Erfahrung von anderen Betroffenen, z.B. bei der ÖMCCV.

8. Lass dich zu deinem Termin begleiten.

Nimm einen Freund / eine Freundin, deinen Partner / deine Partnerin oder ein Familienmitglied zum Gespräch mit. Oft hört man unterschiedliche Dinge, weil es so viel an Information gibt!

9. Es gibt keine dummen Fragen.

Wertvolle Ansprechpartner für deine Fragen sind neben deinem Arzt/deiner Ärztin auch CED-Nurses (Pflegefachkräfte mit Spezialisierung auf CED). Du erreichst sie:

- o persönlich in manchen CED-Ambulanzen frag am besten direkt in deiner Ambulanz nach
- o telefonisch an der CED-Helpline unter +43 1 267 6 167
- o per Mail unter meinefrage@ced-kompass.at
- Mach dir Notizen w\u00e4hrend deines Arzttermins.
 Nimm zur Sicherheit Papier und Stift mit.
- 11. Im Zweifelsfall gilt: Hol dir eine zweite Meinung!

